



Metamorphose

vom linear-Bewußtsein zum Mono-Polaren Bewußtsein

oder

von der Dualität zu sphärischem Erkennen

Wie das zu beschreiben ist?

Lineares Denken, kann mittels bi-polarer Dualität umschrieben werden.

Der linear-Denkende befindet sich dabei in einer Art Bewußtseins-Tunnel.

Er ist sich seiner sphärischen Auffassungsgabe nicht bewußt.

Das Spectrum zwischen Schwarz und Weiß, würde ein Linear-Denker als Grau-Töne benennen.

Bei sphärischer Betrachtungsweise wird Schwarz als "Dunkel" und "Weiß" als Licht (hell) erkannt.

Zwischen "Schwarz" und "Weiß", also "Dunkel" und "Hell" wird somit das complete Farbspectrum gedanklich ermöglicht.

Bei dem Versuch das darzustellen werden alle Farb-Töne 2D (2-dimensional), also innerhalb eines Kreises, die Kreisfläche füllend, dargestellt.

Bei sphä(h)rischer Betrachtungsweise klingt zum Farbton auch die Leuchtkraft an

siehe ebenso die Dimension "Durchlichtigkeit": Opaquizität versus Transparenz

^

^

